

## **PRESSEMELDUNG**

29. August 2019

MIT unterstützt Mittelstandsstrategie von Minister Altmaier

### **„Der Mittelstand hat lange auf ein solches Reformpaket gewartet“**

Die Mittelstands- und Wirtschaftsvereinigung der CDU/CSU (MIT) begrüßt die von Bundeswirtschaftsminister Peter Altmaier vorgelegte Mittelstandsstrategie. „Der Mittelstand hat lange auf genau ein solches Reformpaket gewartet“, sagte MIT-Bundesvorsitzender Carsten Linnemann. „Nach zehn Jahren Sozialstaatsausbau ist es höchste Zeit, den Mittelstand von Steuern, Sozialabgaben und Bürokratie zu entlasten.“

Die MIT befürwortet vor allem den Vorschlag eines Steuerdeckels in Höhe von 45 Prozent für Personengesellschaften sowie die Sozialabgabenbremse in Höhe von 40 Prozent. Linnemann: „Der Staat verzeichnet Milliardenüberschüsse, während die Konjunktur sich immer mehr eintrübt. Es wäre fatal, wenn die Gesamtbelastung für Bürger und Betriebe weiter ansteigen würde.“ In dem Zusammenhang begrüßt die MIT den Vorschlag, die Überschüsse der Bundesagentur für Arbeit für eine weitere Senkung der Arbeitslosenbeiträge zu nutzen.

Eine weitere wichtige Maßnahme der Mittelstandsstrategie ist aus MIT-Sicht die Modernisierung des Arbeitszeitgesetzes. „Deutschland braucht neben einer umfassenden Unternehmenssteuerreform eine Modernisierung des Arbeitszeitgesetzes. Gründer, Mittelständler und Arbeitnehmer brauchen für eine bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf mehr Flexibilität und nicht mehr Stechuhr“, so Linnemann.

*Die Mittelstands- und Wirtschaftsvereinigung von CDU und CSU (MIT) ist mit rund 25.000 Mitgliedern der stärkste und einflussreichste parteipolitische Wirtschaftsverband in Deutschland. Die MIT setzt sich für die Soziale Marktwirtschaft und für mehr Unternehmergeist in der Politik ein.*

#### Kontakt

Hubertus Struck  
Leiter Kommunikation  
MIT-Bundesgeschäftsstelle  
Schadowstr. 3  
10117 Berlin  
T: 030 220798-17  
M: 0174-1728452

struck@mit-bund.de  
www.mit-bund.de